



Verein Freunde brasilianischer Strassenkinder

Newsletter Nr. 56

Winter 2023

Liebe Freundinnen, liebe Freunde

Ich erlaube mir etwas Nabelschau. Leider mussten wir uns an unserer Generalversammlung im Oktober Luciana Piotta Looser und Peter Stiefel verabschieden. Beide waren wichtige Mitglieder in unserem Vorstand. Beide sind aus persönlichen Gründen zurückgetreten. Beiden möchte ich an dieser Stelle herzlich für ihren grossen Einsatz danken.

Luciana, in Brasilien geboren und aufgewachsen, seit über 25 Jahren in der Schweiz wohnhaft und bei einer Bank tätig, hat vor allem den Kontakt zu Passos da Criança gepflegt und das Projekt in Südbrasilien auch besucht. "Aufgefallen ist mir", so berichtete sie 2019 von dort, "mit welcher Freude die Mädchen und Knaben ins Projekt kommen". Und weiter: "Zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern haben sie - das war schön zu beobachten - einen guten Draht." Luciana hat aber auch Probleme thematisiert, mit denen die Projektleitung kämpft: Damals zum Beispiel zwei Teenager, die oft die Schule schwänzten, und deshalb auch aus dem Projekt ausgeschlossen werden mussten. "Passos hat nicht die Kapazitäten, um bei solchen pädagogischen Problemen über längere Zeit die notwendige Unterstützung zu leisten", hielt Luciana fest.

Peter war drei Jahre lang unser Kassier. Der pensionierte Betriebsingenieur und Berater hat sich in dieser Zeit sehr dafür eingesetzt, dass wir neue Spenderinnen und Spender gewinnen konnten. Sein Geschick mit Zahlen, seine Analysefähigkeit und ein gutes Buchhaltungsprogramm haben es ermöglicht, dass wir gezielter nach finanzieller Unterstützung suchen konnten. Jetzt tritt Peter zurück, auch um Jüngeren Platz zu machen. Auch mit ihm verlieren wir Brasilien-Kompetenz, hat er doch viele Jahre im Land gearbeitet und gelebt.

Im vergangenen Newsletter haben wir einen Aufruf gemacht, um Leute zu finden, welche die entstandenen Lücken im Vorstand füllen. Leider ist dies erst teilweise geglückt (Bericht von der GV auf Seite 4). Wir suchen weiterhin Kolleginnen und Kollegen, die sich für benachteiligte Kinder einsetzen wollen. Von Vorteil, aber nicht Bedingung wären entweder spezifische Kenntnisse in den Bereichen der Betreuung von Spenderinnen und Spendern oder der Kassenführung oder ein Brasilien-Bezug, wobei auch motivierte Allrounderinnen und Allrounder sehr willkommen sind. Wichtig ist vor allem das Interesse an unserer Arbeit. Bitte melden Sie sich bei mir unter Telefon 079 241 56 25 oder per E-Mail info@meninos.ch.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre treue Unterstützung.

Ihr Andreas Hug
Vereinspräsident

UniLetrinhas mit Buch, Passos mit Preis

Das Projekt in Rio de Janeiro hat eine Kindergeschichte mit Zeichnungen publiziert, jenes in Curitiba wurde ausgezeichnet.

Lesen und Schreiben sind Fähigkeiten, die Menschen helfen können, der Armut zu entkommen. Auch deshalb legen die von unserem Verein unterstützten Projekte grossen Wert auf die Sprachförderung. Die betreuten Kinder sollen aber nicht nur Schulstoff bewältigen, sondern auch Freude an der Sprache haben und kreativ damit umgehen können.

UniLetrinhas, das junge Projekt in einer Favela in Rio de Janeiro, hat nun sogar ein Buch publiziert mit einer Geschichte, an der alle 15 Mädchen und Knaben aus dem Projekt mitgearbeitet haben. "Zaras Abenteuer" enthält auch Zeichnungen der Kinder, wobei ersichtlich ist, dass die einen im Kindergarten- oder Unterstufen- und andere bereits Teenager-Alter sind. Die kleine Zara bekommt Superkräfte, um gegen Riesenmonster und Alligatoren zu kämpfen, und sie gelangt in die Ameisenstadt, die von einer grünen giftigen Königin regiert wird.



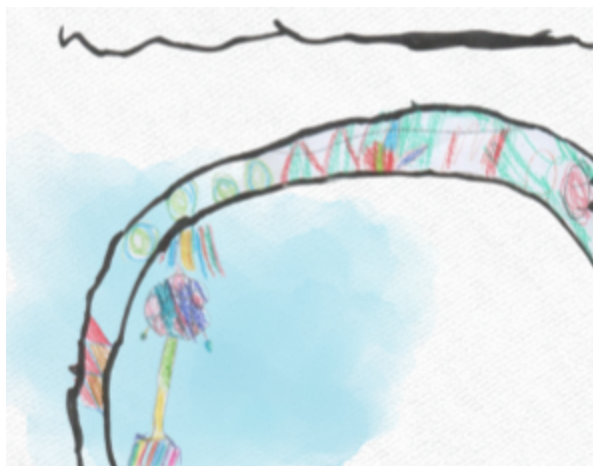
Für das Buch arbeiteten die Lehrerinnen und Lehrer im Nachhilfe-Projekt eng mit den Kindern zusammen. Ihnen war es wichtig, einfühlsam zuzuhören, um die Geschichten der Mädchen und Knaben zu verstehen und den individuellen Beitrag zu würdigen.

“Es ist wichtig zu verstehen”, hält Beatriz Vitória Santos de Oliveira im Vorwort fest, “dass die Klasse keine homogene Gruppe ist und die Lern- und Ausdrucksweise der Kinder sehr unterschiedlich ist.” Weiter schreibt Beatriz, die an einer Universität studiert und bei UniLetrinhas unterrichtet: “Als Pädagogin ist mir klar, dass unsere Arbeit nur dann sinnvoll ist, wenn die Logik der Kinder berücksichtigt wird, ebenso wie ihr ästhetisches Empfinden, ihre Kreativität und ihre Lerngeschwindigkeit.”

UniLetrinhas können Mädchen und Knaben besuchen, die speziell in Lesen und Schreiben gefördert werden sollten, diese Hilfe aber in der öffentlichen Schule nicht oder nur ungenügend bekommen. Wir haben das durch unseren Verein seit 2022 mit vergleichsweise kleinen Beträgen unterstützte Projekt im Sommer-Newsletter eingehend vorgestellt.

Länger arbeiten wir mit Passos da Criança zusammen. Auch deshalb sind wir stolz, dass das Favela-Projekt aus der südbrasilianischen Grossstadt Curitiba ausgezeichnet wurde - und zwar mit einem “Preis für positiven Impact 2022”. Vergeben wurden die “Oscars für Gutes” in mehreren Kategorien an einem Treffen in São Paulo. Passos gewann in der Kategorie “Nachbarschaft” (“comunidades”). Damit werden Unternehmen und Organisationen für innovative Projekte geehrt, die sich positiv auf die Gesellschaft auswirken und die helfen, die UN-Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

Passos hat angekündigt, dass es sich 2023 erneut um die Auszeichnung bewirbt: dieses Mal mit dem «Carrinho Fantástico» (wunderbares Wägelchen). Die rollende Bibliothek entstand während der Pandemie. Seither bringt ein bunter Ziehwagen mit hohen Gestellen Bücher unter die Leute im Quartier.



UniLetrinhas wird definitiv unterstützt

Die Generalversammlung des Vereins Freunde brasilianischer Strassenkinder hat sich für ein neues Projekt entschieden.

Die anwesenden Vereinsmitglieder haben sich am 25. Oktober 2023 dafür ausgesprochen, UniLetrinhas definitiv zu unterstützen. Damit hat unser Verein wieder - neben Passos - einen zweiten Partner in Brasilien. Wir haben bereits als einer der Hauptunterstützer mit vierstelligen Frankenbeträgen die Gründung und den bisherigen Aufbau des Nachhilfe-Projekts in einer Favela in Rio de Janeiro ermöglicht. Mit dem Beschluss der Generalversammlung signalisieren wir der UniLetrinhas-Leitung, dass auf uns weiterhin Verlass ist. Nicht zu erwarten ist, dass unsere Zahlungen stark steigen werden, denn das Projekt kommt mit vergleichsweise wenigen Mitteln aus.

Die Generalversammlung konnte erneut in der Mediothek der Kantonsschule Küssnacht stattfinden. Besten Dank dafür! Dort mussten wir die Vorstandsmitglieder Luciana Piotto Looser und Peter Stiefel verabschieden. Beide waren Stützen des Vereins: Luciana in verschiedenen Funktionen, einmal sogar als Interimspräsidentin, aber vor allem als Kontaktfrau zu Passos. Peter hat die Kasse und die Buchhaltung im Griff gehabt und unser Spendenwesen professionalisiert. Beiden danken wir herzlich für ihren grossen und wertvollen Einsatz. Neu in den Vorstand gewählt wurde Jandiara Sonderegger. Ein Sitz blieb vakant.

Ein grosses Dankeschön geht auch an unsere Revisionsstelle, die Provida Treuhand AG, und die PwC, die für uns den Jahresabschluss erstellt. Beide Unternehmen tun dies seit Jahren unentgeltlich.

DAS KÖNNEN SIE TUN, UM STRASSENKINDERN ZU HELFEN:

SPENDEN: Ihre Spende kommt zu 100 Prozent den Kindern in den unterstützten Projekten zugute. Die geringen administrativen Kosten unseres Schweizer Vereins bezahlen die Vorstands- und Vereinsmitglieder. Neu ist Spenden auch mit dem QR-Code unten möglich.

«SPENDEN UND SCHENKEN»: Machen Sie jemandem, den Sie kennen, mit einer Spende an die "Freunde brasilianischer Strassenkinder" eine Freude. Beschenkte erhalten ein Kärtchen. Schreiben Sie uns eine E-Mail oder einen Brief mit der Adresse der Beschenkten.

WERDEN SIE VEREINSMITGLIED: Für Mitgliedschaften, Spenden oder die Aktion «Spenden und Schenken» teilen Sie uns Ihre Angaben mit per Telefon, SMS, E-Mail oder Post.

Freunde brasilianischer Strassenkinder
c/o Andreas P. Hug
Anna-Neumann-Gasse 10
6005 Luzern
Telefon: +41 (0)79 241 56 25
E-Mail: info@meninos.ch

Freunde brasilianischer Strassenkinder
PC-Konto: 87-640504-2
IBAN: CH43 0900 0000 8764 0504 2

